



Biographie Cuarteto Casals

Vera Martínez (Violine)
Abel Tomàs (Violine)
Jonathan Brown (Viola)
Arnau Tomàs (Violoncello)

www.cuarteto-casals.com

„A quartet for the new millennium if I ever heard one“

...begeisterte sich das Magazine The Strad beim ersten Hören des Cuarteto Casals, kurz nach der Gründung des Quartetts 1997 in der Escuela Superior de Música Reina Sofia in Madrid.

Seitdem sie in den Jahren 2000 und 2002 mit den jeweils ersten Preisen der London String Quartet Competition und des internationalen Brahms-Wettbewerbs in Hamburg ausgezeichnet wurden, haben sich die vier Musiker als eines der führenden Quartette etabliert und sind als solches regelmäßig in den größten Konzertsälen der Welt zu Gast, wie z.B. in London, Wigmore Hall, New York, Carnegie Hall, Philharmonie Berlin, im Wiener Musikverein, Kölner Philharmonie, Cité de la Musique in Paris, Concertgebouw in Amsterdam, Schubertiade in Schwarzenberg und weitere innerhalb Europas, den USA und Japan.

Als Exklusivkünstler bei harmonia mundi hat das Quartett über die Jahre bereits eine umfangreiche Diskographie erarbeitet und veröffentlicht. Neben den großen Klassikern wie Mozart, Haydn oder Brahms widmet sich das Quartett auch weniger bekannten Komponisten wie zum Beispiel ihren Landsmännern Arriaga oder Toldrá. Darüber hinaus umfasst ihr Repertoire auch Werke der großen Komponisten des 20. Jahrhunderts: Bartók, Kurtág und Ligeti. Das Quartett nahm kürzlich eine erste Beethoven CD auf, die im Sommer 2017 erscheinen wird. Zur selben Zeit wurde die erste von fünf DVDs aller Schubert-Quartette bei Neu Records veröffentlicht, die das Cuarteto Casals live im Auditori Barcelona aufgeführt hat.

Die New York Times beschreibt das einzigartige musikalische Ausdrucksspektrum des Quartetts als „Eine ganz persönliche klangliche Note“. Der Spezialpreis des renommierten Borletti-Buitoni Trusts in London hat dem Ensemble zum Erwerb eines zusammengehörigen Satzes klassischer Bögen verholfen. Diese werden von den Musikern bei Werken von Purcell bis Schubert bespielt und ermöglichen Ihnen die Differenzierung der Interpretationen verschiedener musikalischer Epochen zu vertiefen. Das Cuarteto Casals wird außerdem von zeitgenössischen Komponisten stark beeinflusst - insbesondere von György Kurtág - und führt regelmäßig Streichquartette bedeutender spanischer Komponisten auf.

Stets auf der Suche nach neuen musikalischen Impulsen hat das Ensemble den Komponisten Francisco Coll beauftragt ein Werk für Streichquartett und Orchester zu schreiben, welches im März 2017 mit dem Spanischen National Orchester uraufgeführt wird. Zu seinem 20. Jubiläum in 2017/18 plant das Cuarteto einen erweiterten Beethoven-Zyklus der durch neue Werke von sechs Komponisten aus dem Mittelmeer-Raum bereichert werden soll.

Durch den *Premio Nacional de Música*, den *Premi Nacional de Cultura de Catalunya* und den *Premi Ciutat de Barcelona* wurde das Cuarteto Casals als erstes spanisches Streichquartett mit internationalem Profil anerkannt. Gleichzeitig hat das Quartett auch die besondere Ehre die unvergleichlichen Stradivari Instrumente der Sammlung des königlichen Palasts in Madrid zu spielen, wo es ab 2018 eine Residenz inne halten wird.

Das Quartett ist immer wieder mit Auftritten im europäischen und nordamerikanischen Radio und Fernsehen zu sehen und zu hören. Die vier Quartettmitglieder haben eine Professur an der Escola Superior de Musica de Catalunya in Barcelona und hatten bis zuletzt eine Gastprofessur an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln.

Saison 2016/2017

Wir bitten Sie, diese Biographie unverändert abzdrukken. Auslassungen und Veränderungen sind nur nach Rücksprache mit der Agentur gestattet.